

Die Jahrbücher des Historischen Vereins des Kantons Glarus 1865-1963, Bd. 1-60

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Jahrbuch des Historischen Vereins des Kantons Glarus**

Band (Jahr): **60 (1963)**

PDF erstellt am: **18.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Jahrbücher des Historischen Vereins des Kantons Glarus

1865—1963, Bd. 1—60

Inhaltsverzeichnis

Zeichenerklärung: US: Urkundensammlung zur Geschichte des Kantons Glarus
(3 Bände)

vergr.: vergriffen

* Auch als Separatausgabe (ohne Protokolle) erhältlich

** Als Jahrbuch vergriffen, nur noch in Separatausgabe erhältlich

Die den Jahrbüchern regelmäßig beigegebenen Protokolle werden hier nicht verzeichnet.

Bezugsstelle: Kommissionsverlag E. Baeschlin, Buchhandlung, Glarus

Band 1 (1865) J. HEER, Der Kriminalprozeß der Anna Göldi — US,
Band 1, Nr. 1—32. vergr.

Band 2 (1866) J. J. BLUMER, Die versuchte Annexion st. gallischer Gebietsteile im Jahr 1814. — US 1, 33—69. Fr. 5.—

Band 3 (1867) G. H. LEGLER, Bericht über die im Hofwiesgraben aufgefundenen alten Holzkonstruktionen. — J. OERTLI, Der Kriminalprozeß des Kirchenvogt Georg Egli von Glarus. — C. HAUSER, Orographische Mitteilungen. — J. J. BLUMER, Der Kanton Glarus in der Revolution von 1798. — US 1, 70—93. Fr. 5.—

Band 4 (1868) THOMAS LEGLER, Denkwürdigkeiten aus dem russischen Feldzuge vom Jahr 1812. — G. H. LEGLER, Über das Linthunternehmen. — US 1, 94—116. Fr. 5.—

Band 5 (1869) J. J. BLUMER, Der Kanton Glarus unter der Helvetik (Juni bis Dezember 1798). — J. J. BLUMER, Das Schicksal des Landeschatzes. — J. HEER, Der Kanton Glarus unter der Helvetik (1. Januar bis 20. Mai 1799). — N. TSCHUDI, Die Bergstürze am vordern Glärnisch in den Jahren 1593 und 1594. — US 1, 117—133. Fr. 5.—

Band 6 (1870) J. J. BLUMER, Die Burg Nieder-Windeck. — J. HEER, Der Kanton Glarus unter der Helvetik (20. Mai bis Herbst 1799). — N. TSCHUDI, Eine Ausschreitung der glarnerischen Demokratie im vorigen Jahrhundert, oder der sog. Brigadierhandel vom Jahr 1775. — US 1, 134—148. Fr. 5.—

- Band 7 (1871)* J. J. BLUMER, Aegidius Tschudi. Ein Lebensbild aus dem Zeitalter der Reformation. — TH. LEGLER, Verteidigung der Festung Schlettstadt gegen die Alliierten im Jahr 1814. — TH. LEGLER, Belagerung der Festung Hünningen im August 1815. — US 1, 149—169. Fr. 5.—.
- Band 8 (1872)* C. E. SCHINDLER, Über Pannerherren und Pannertage des Landes Glarus. — J. HEER, Der Kanton Glarus unter der Helvetik (Herbst 1799 bis August 1802). — J. J. WEBER, Kurze Zusammenstellung der glarnerischen Geschlechter. — US 1, 170—177. Fr. 5.—.
- Band 9 (1873)* J. J. BLUMER, Die Reformation im Lande Glarus (1.: Bis zum Kappeler Landfrieden). — J. H. HEER, Keltische Spuren in den Orts-, Berg- und Flußnamen des Kantons Glarus. — F. SCHULER, Aus dem Tagebuch eines glarnerischen Statthalters vom Jahr 1725. — US 1, 178—190 (Schluß des 1. Bandes). — Inhaltsverzeichnis zu US 1. Fr. 5.—.
- Band 10 (1874)* F. DINNER, General N. F. von Bachmann An-der-Letz und seine Beteiligung am Feldzuge von 1815. — J. J. BLUMER, Aegidius Tschudi als Geschichtsschreiber. — US 2, 191—201. Fr. 5.—.
- Band 11 (1875)* J. J. BLUMER, Die Reformation im Lande Glarus (2.: Vom ersten Kappeler Landfrieden bis zum ersten Glarner Religionsvertrage). — D. LEGLER, Die Todesurteile des 19. Jahrhunderts im Glarnerlande. — US 2, 202—216. Fr. 5.—.
- Band 12 (1876)* B. FREULER, Das Leben und Wirken Glareans (1). — US 2, 217—227. Fr. 5.—.
- Band 13 (1877)* B. FREULER, Das Leben und Wirken Glareans (Schluß). — US 2, 228—232. Fr. 5.—.
- Band 14 (1877)* J. HEER, Dr. J. J. Blumer. Sein Leben und Wirken nach seinen eigenen Aufzeichnungen. — F. DINNER, General von Bachmann, sein Biograph F. von Fischer und das Cordonsystem in seinen Beziehungen zum Gebirgskrieg. vergr.
- Band 15 (1878)* GOTTFRIED HEER, Zur Geschichte glarnerischer Geschlechter, der Kirchgemeinde Betschwanden insbesondere. — ARNOLD NÜSCHELER-USTERI, Die Inschriften der Glocken im Kanton Glarus. Fr. 5.—.
- Band 16 (1879)* N. TSCHUDI, Die Gründung des Kapuzinerklosters in Näfels. — GOTTFRIED HEER, Pasquill vom Jahre 1598. — D. LEGLER, Die Wasserverheerungen des 18. Jahrhunderts im Kanton Glarus und die in denselben untergegangene evangelische Kirche in Linthal. —

- N. TSCHUDI, Der alte Spital zu Glarus, seine Entstehung und seine Wirksamkeit bis zur Auflösung im Jahre 1852. — US 2, 233—235. Fr. 5.—.
- Band 17 (1880)* F. DINNER, Dr. Joachim Heer sel. als Historiker. — J. WICHSER, Camerarius J. J. Tschudi vornehmlich als Geschichtsforscher. — N. TSCHUDI, Was das Land Glarus im Jahr 1682 für einen Eindruck auf einen Luzerner machte. — US 2, 236—245 (Schluß). Inhaltsverzeichnis zu US 2. Fr. 5.—.
- Band 18 (1881)* GOTTFRIED HEER, Geschichte des glarnerischen Volksschulwesens (1. Teil). vergr.
- Band 19 (1882)* GOTTFRIED HEER, Geschichte des glarnerischen Volksschulwesens (Fortsetzung und Schluß). vergr.
- Band 20 (1883)* GOTTFRIED HEER, Geschichte des höhern Schulwesens im Kanton Glarus. — GOTTFRIED HEER, Die glarnerischen Schulgüter und ihre Hilfsquellen (Nachtrag zur Geschichte des glarnerischen Volksschulwesens). — N. TSCHUDI, Die Eisenschmelze in Seerüti. — JOH. GEORG MAYER, Die Einführung der Kapuziner in Näfels. vergr.
- Band 21 (1884)* F. DINNER, Alt-Landammann Dietrich Schindler. — R. RAHN, Der Palast in Näfels. — J. WICHSER, Kosmus Heer, Landammann des Kantons Glarus (1. Teil). Fr. 5.—.
- Band 22 (1885/86)* J. WICHSER, Kosmus Heer (Schluß). Fr. 5.—.
- Band 23 (1887)* G. H. LEGLER, Über das Linthunternehmen im Zeitraum 1862—86. — G. HEER, Zur Geschichte der glarnerischen Geschlechter, diejenigen der Gemeinde Linthal insbesondere. vergr.
- Band 24 (1888)* ADOLF BÜRKLI, Generalmajor J. Hch. König von Glarus. JOH. STRICKLER, Valentin Tschudis Chronik der Reformationsjahre 1521—1533. Mit Glossar und Kommentar. vergr.
- Band 25 (1890)* F. DINNER, Rückblick auf die Tätigkeit des Glarner historischen Vereins in den verflossenen 25 Jahren. — THEODOR GIRARD, Kerenzen am Walensee. — F. SCHINDLER, Die Sammlungen des historischen Vereins des Kantons Glarus (Verzeichnis der Münzen, Medaillen, Waffen, Geräte, Gemälde und Handschriften). Fr. 6.—.
- Band 26 (1891)* F. DINNER, Prof. Dr. S. Vögelin sel. und seine Verdienste um die Tschudiforschung. — GOTTFRIED HEER, Allerlei Bilder aus vergangenen Tagen oder zur Geschichte glarnerischer Geschlechter, derjenigen des Eschentagwens insbesondere. — GOTTFRIED HEER, Landeskundliche Literatur des Kantons Glarus. vergr.

- Band 27 (1892)* GOTTFRIED HEER, St. Felix und Regula in Spanien. — GOTTFRIED HEER, Luchsingen und der Eschentagwen. — GOTTFRIED HEER, Zwei Aktenstücke zur glarnerischen Kirchengeschichte aus dem ersten Viertel des 17. Jahrhunderts. — J. STUMPF, Lobspruch auf das Land Glarus. — US 3, 246—254. Fr. 6.—.
- Band 28 (1893)* F. SCHINDLER, Erster Nachtrag zum Verzeichnis der Münzsammlung. — J. HEIERLI, Archäologische Funde im Kanton Glarus. — GOTTFRIED HEER, Landammann Paulus Schuler und seine Zeit (Anhang: Pauli Schulers wys Sprüch). — GOTTFRIED HEER, Die Geistlichen der Kirche Betschwanden (1528—1632). Fr. 6.—.
- Band 29 (1894)* GOTTFRIED HEER, Zur Geschichte des glarnerischen Straßenwesens. — N. HEFTI, Anmerkungen zu obigem Referat. — G. TOBLER, Landammann Pauli Schulers Lied. — GOTTFRIED HEER, Sterblichkeit und Todesursachen im letzten Drittel des 18. Jahrhunderts. (Nach den Totenregistern der glarnerischen Pfarreien). — US 3, 255—261. Fr. 6.—.
- Band 30 (1895)* F. DINNER, Nekrolog auf Prof. Dr. G. von Wyß. — GEORG VON WYSS, Zu den Forschungen von Schulte über Aegidius Tschudi. — EUGEN HAFTER, Der römische Handelsweg von Zürich nach Chur (Zu J. Wintelers Abhandlung: Über einen römischen Landweg am Walensee). — GOTTFRIED HEER, Die Antworten der glarnerischen Religionsdiener an den helvetischen Minister Stapfer (1799). — GOTTFRIED HEER, Das glarnerische Postwesen im 18. und 19. Jahrhundert. — F. SCHINDLER, Zweiter Nachtrag zum Verzeichnis der Münzsammlung. Fr. 6.—.
- Band 31 (1896)* GOTTFRIED HEER, Kirchengeschichte des Kantons Glarus (1. Teil). — GOTTFRIED HEER, Consultum der theologischen Fakultät in Basel betr. Teilnahme der Reformierten an der Näfelserfahrt (1643). GOTTFRIED HEER, Stimmungsbilder aus dem Jahr 1798. Fr. 6.—.
- Band 32 (1897)* J. HEIERLI, Die Näfelser Letzi. — JOSEF MÜLLER, Oberst Caspar Gallati. — US 3, 262—272. Fr. 6.—.
- Band 33 (1899)* ADOLF JENNY-TRÜMPY, Handel und Industrie des Kantons Glarus (1. Teil). vergr.
- Band 34 (1903)* ADOLF JENNY-TRÜMPY, Handel und Industrie des Kantons Glarus (2. Teil). vergr.
- Band 35 (1908)* GOTTFRIED HEER, Kirchengeschichte des Kantons Glarus (2. Teil). Fr. 6.—.

- Band 36 (1910)* GOTTFRIED HEER, Das Landsbuch von Glarus von 1448 (Ein Kapitel aus der Geschichte des altglarnerischen Rechtes). — J. J. KUBLY-MÜLLER, Die Glarner am großen internationalen Freischießen im Jahre 1504 zu Zürich und ihre Beteiligung am sogenannten Glückshafen. Fr. 6.—.
- Band 37 (1911)* GOTTFRIED HEER, Kirchengeschichte des Kantons Glarus (3. Teil und Schluß). — F. SCHINDLER, Kulturhistorisches aus dem 18. Jahrhundert. Fr. 6.—.
- Band 38 (1913)* GOTTFRIED HEER, Das altglarnerische Recht (von 1448—1623). — H. KIND, Sittengeschichtliches aus dem Leben des Hans Stucki, Pannerherrn Rudolfs Sohn, von Oberurnen, in Glarus 1485—1550. Fr. 6.—.
- Band 39 (1914)* US 3, 273—289. Fr. 5.—.
- Band 40 (1915)* * JOACHIM HEFTI, Geschichte des Landes Glarus 1770 bis 1798 mit Ausschluß der Untertanengebiete. — US 3, Nachträge und Inhaltverzeichnis (Schluß). Fr. 8.—.
- Band 41 (1917)* GOTTFRIED HEER, Das altglarnerische Recht (von 1623—1683). Fr. 6.—.
- Band 42 (1920)* J. J. KUBLY-MÜLLER, Die Tschudi-Freiherrn von Flums und Schloß Gräpplang. — * GOTTFRIED HEER, Das altglarnerische Recht (Schluß: von 1683—1798). Fr. 8.—.
- Band 43 (1923)* FRIDOLIN SCHINDLER, Ständerat Dr. Gottfried Heer †. — GOTTFRIED HEER, Neuere Glarner Geschichte (Kapitel 11: Das Verkehrswesen 1830—1900). Fr. 8.—.
- Band 44 (1925)* * FRIEDA GALLATI, Über den Ursprung des Glarner Geschlechtes Stauffacher und seine ersten Vertreter. Fr. 8.—.
- Band 45 (1927)* J. J. KUBLY-MÜLLER, Die Glarner Landvögte zu Werdenberg (mit Siegelabbildungen von IDA TSCHUDI-SCHÜMPERLIN). Fr. 8.—.
- Band 46 (1932)* * J. J. KUBLY-MÜLLER, Die Landammänner von Glarus (Ihre Siegel und Wappen von IDA TSCHUDI-SCHÜMPERLIN). 1. Teil. Anhang: Eidgenössische Abschiede. Fr. 12.—.
- Band 47 (1934)* F. SCHINDLER, Zum Gedächtnis von J. J. Kubly-Müller sel. — * J. J. KUBLY-MÜLLER, Die Landammänner von Glarus (Ihre Siegel und Wappen von IDA TSCHUDI-SCHÜMPERLIN). 2. Teil. (Schluß). Anhang: Eidgenössische Abschiede. Fr. 12.—.
- Band 48 (1936)* W. A. LIEBESKIND, Stab und Stabgelübde im Glarner Landrecht. Fr. 8.—.

Band 49 (1938) JAKOB WINTELER-MARTY, 75 Jahre Historischer Verein des Kantons Glarus. — * FRIEDA GALLATI, Aegidius Tschudi und die ältere Glarner Geschichte. Fr. 18.—.

Band 50 (1941) JAKOB WINTELER-MARTY, Dr. phil. h. c. Adolf Jenny †. FRITZ ZOPFI, Die Namen der glarnerischen Gemeinden. — PAUL THÜRER, Glarnerische Gewehrrodel des 16. bis 18. Jahrhunderts. vergr. ** IDA TSCHUDI-SCHÜMPERLIN und JAKOB WINTELER-MARTY, Glarner Gemeindewappen (mit 32 Farbtafeln). Fr. 7.—.

Band 51 (1943) JAKOB WINTELER-MARTY, Zum Andenken an Dr. iur. Fridolin Schindler (1862—1942). — * JACOB GEHRING, Das Glarnerland in den Reiseberichten des 17.—19. Jahrhunderts. Fr. 12.—.

Band 52 (1946) JAKOB WINTELER-MARTY, Das Museum des Landes Glarus im Freulerpalast. Fr. 16.—.

** Festgabe zum 70. Geburtstag von Frieda Gallati:*

ESTHER ODERMATT, Gruß der Freundschaft. — HANS NABHOLZ, Das historische Werk von Frau Dr. phil. Frieda Gallati. — EDUARD VISCHER, Verzeichnis der Arbeiten von Frau Dr. phil. Frieda Gallati. — HEINRICH MENG, Über den Aufbau der geschichtlichen Welt. Ein Versuch. — PAUL STAERKLE, Vom ältesten Kirchenbuch des Landes Glarus. FRITZ STUCKI, Von der Freiheit der Glarner. ALICE DENZLER, Der dreißigjährige Krieg im Spiegel der Winterthurer Ratsprotokolle. — HANS THÜRER, Glarus und die Bündnerwirren. — KARL SCHIB, Schaffhausen und die Mission Bürgermeister R. Wettsteins in Münster und Osnabrück. JULIA GAUSS, Basels Kampf für einen Elsaß-Artikel im eidgenössischen Allianzvertrag mit Frankreich von 1663. — EMIL FRANZ JOSEF MÜLLER, Das eidgenössische Recht im Glarner konfessionellen Landhandel von 1680/83. — FRITZ ZOPFI, Über das Eindringen der neuhochdeutschen Schriftsprache in die altglarnerische Kanzleisprache. — DORA FANNY RITTMAYER, Glarner Silberarbeiten des 17. und beginnenden 18. Jahrhunderts. — JAKOB WINTELER-MARTY, Pfarrer Johannes Marty von Glarus (1655—1702). — JACOB GEHRING, Neue Materialien zur glarnerischen Musikgeschichte. — EDUARD VISCHER, Von der Scheidung der Geister in der aargauischen Regeneration. Fr. 16.—.

Band 53 (1949) JOHANNES HUBSCHMID, Zur Herkunft der Namen Glarus und Clariden. — ** GLAREAN, Das Epos vom Heldenkampf bei Näfels und andere bisher ungedruckte Gedichte. Eingeleitet von E. F. J. MÜL-

LER, herausgegeben von KONRAD MÜLLER und HANS KELLER. — Deutsche Nachdichtung von Alt-Landammann JOSEF MÜLLER. Fr. 12.—.

Band 54 (1950) JACOB GEHRING, Christoph Trümpi, Pfarrer und Chronist, 1739—1781 (Ein Beitrag zur Geschichte der Aufklärung im Kanton Glarus). Fr. 8.—.

Band 55 (1952) Beiträge zur Geschichte des Landes Glarus. Festgabe des Historischen Vereins des Kantons Glarus zum Bundesjubiläum vom 4. Juni 1952.

Staat und Recht: DR. PHIL. FRITZ STUCKI, Die Glarner Bundesbriefe. — DR. PHIL. EDUARD VISCHER, Von der glarnerischen Nüchternheit. Untersuchungen über die Form-Elemente der glarnerischen Landsgemeinde. — PROF. DR. IUR. W. A. LIEBESKIND (Genf), Die Hintersässen im glarnerischen Landrecht des 16. Jahrhunderts. — DR. PHIL. FRIEDA GALLATI, Die Rolle des Chronisten Aegidius Tschudi im Glarnerhandel oder «Tschudikrieg». — PROF. DR. IUR. HANS FRITZSCHE (Zollikon), Die erste neuzeitliche Zivilprozeßordnung des Kantons Glarus vom 9. Juli 1837.

Kirche: PAUL THÜRER, Zur Begründung der evangelischen Landeskirche des Kantons Glarus. — DR. THEOL. WERNER BIEDER, Evangelische Landsgemeindepredigten zwischen 1763 und 1835.

Kunst: DR. PHIL. ADOLF REINLE, Zur Ikonographie des hl. Fridolin. — DANIEL JENNY-SQUEDER, Zu den Illustrationen des Werkes *Helvetiae descriptio* des Johann della Torre.

Sprache und Literatur: DR. PHIL. RUDOLF TRÜB, Beiträge zur Sprachgeographie und Sprachgeschichte des Glarnerlandes. — DR. PHIL. HANS TRÜMPY-MEYER, Glarner Studenten im Zeitalter des Humanismus. — JACOB GEHRING, Über das Interesse für schöngeistige Literatur im Glarnerland des 18. Jahrhunderts.

Wirtschaft: DR. PHIL. WALTER BODMER, Das glarnerische Wirtschaftswunder.

Topographie: HANS LEUZINGER, Gilg Tschudis Häuserverzeichnis von Glarus im sog. dicken Tagwensbuch. Mit 10 Tafeln. Fr. 18.—.

Band 56 (1955) ARBOCAST STRUB, Biographie und literarhistorische Würdigung von Elisabeth Brandstätter (Wien), Gedächtnisbüchlein, herausgegeben, übersetzt und kommentiert von Hans Trümpy (Glarus, jetzt Basel). Fr. 16.—.

Band 57 (1956) ** PAUL-EMILE SCHAZMANN, Johann Jakob von Tschudi, Forscher, Arzt, Diplomat. Fr. 16.—.

Band 58 (1957/1958) * FRIEDA GALLATI, Kleine Schriften. Inhalt: Worte zum Andenken an Frau Dr. Frieda Gallati, von E. V.; Zur Schlacht am Morgarten; Der Zug venetianischer Söldner durch den Thurgau 1643 und Landvogt Leuzinger. — Die Türkentaufe in Zürich. — Das Vorspiel zum Kriegszug der Österreicher nach Bünden 1620/21. — Glarus im Herbst 1799. — Das Brandiskreuz im Kirchenschatz von katholisch Glarus. — Gardeoberst Freuler. — Die formelle Exemption der Schweiz vom Deutschen Reich im Westfälischen Frieden 1648. — Aegidius Tschudi als Chronist. — Verzeichnis der Arbeiten von Frau Dr. Frieda Gallati (Nachtrag). — Liste der Würdigungen und Nekrologe. Fr. 10.—.

Band 59 (1960) FRITZ LEGLER-STAUß, RUDOLF LAUR-BELART, IRMGARD GRÜNINGER, Ein frühromischer Wachtposten bei Filzbach auf dem Kerenzerberg. — EDUARD VISCHER, Landammann Dr. Joachim Heers Deutsche Gesandtschaft 1867/68.

Band 60 (1963) FRITZ STUCKI, Zum Geleit. — RUDOLF LAUR-BELART, Hüttenbösch. Ein gallorömischer Vierecktempel am unteren Ende des Walensees. — HANS TRÜMPY, Die alten Lieder auf die Schlacht bei Näfels. — MARC SIEBER, Glarean in Basel. — EDUARD VISCHER, Ein Glarner in Batavia. — ERNST PFIFFNER, Glarner und Schwyzer auf Königsgastung in Schänis. — JAKOB WINTELER, Camerarius J. J. Tschudis Briefe an Gottlieb Emanuel von Haller. — J. J. ESCHER (hg. von e. v.), Die Glarner Landsgemeinde von 16. Juli 1837. — EDUARD VISCHER (Herausgeber), Briefe an Bundespräsident Dr. Joachim Heer. 1877. Fr. 16.—.

Außerhalb der Reihe:

ROBERT DURRER, Glarner Fahnenbuch (1928), Numerierte Ausgabe in Halbledereinband. Fr. 50.—.